

The background features a stylized map of the Barnim-Uckermark region in shades of green. Several red dots with white outlines are scattered across the map. In the bottom right corner, there are several dark blue gears of different sizes, some overlapping each other. The overall design is clean and modern, with a focus on community and development.

Grün. Clever. Gemeinsam.

Perspektiven für Lebensqualität aller Generationen gemeinsam gestalten.

Regionalworkshop Barnim-Uckermark | 20. Februar 2024
Regionalentwicklung mit EU-Förderung
Input Stadt Eberswalde – Silke Leuschner

Stadt-Umland-Wettbewerb (SUW) in Brandenburg

STADT·UMLAND·WETTBEWERB
BRANDENBURG

- 2015 gestartet
- Aufruf an
Brandenburger Städte und deren funktional verknüpftes Umland:
 - > *Bildung von Kooperationen*
 - > *Entwicklung gemeinsamer Strategien*
- Wettbewerb für die übergreifende Nutzung der drei EU-Fonds (EFRE, ELER und ESF) für die EU-Strukturfondsperiode 2014 bis 2020

Wie sind wir gestartet?

Planergemeinschaft
Kompetenz für Stadt und Raum

empirica
Forschung und Beratung

Entwicklungsziele für den
Mittelbereich Eberswalde

Auftraggeber:
Stadt Eberswalde

Ansprechpartner:
empirica: Harald Simons, Julia Kemper
Planergemeinschaft: Ursula Flecken

Stand: 23. September 2014

Planergemeinschaft
Lützenburgerstraße 44
10739 Berlin
Tel.: (030) 8839 140
mailto:planergemeinschaft.de

Der Mittelbereich Eberswalde



hat eine Mittelbereichskonzeption aufgestellt und arbeitet zukünftig gemeinsam an der Umsetzung der formulierten Entwicklungsziele.

<p><small>Amt Biesenthal-Barnim</small></p>  <p><small>André Nedlin</small></p>	<p><small>Amt Britz-Chorin-Oderberg</small></p>  <p><small>Ulrich Hejnenkamp</small></p>	<p><small>Stadt Eberswalde</small></p>  <p><small>Friedhelm Boginski</small></p>
<p><small>Amt Joachimsthal</small></p>  <p><small>Dirk Protzmann</small></p>	<p><small>Gemeinde Schorfheide</small></p>  <p><small>Uwe Schoknecht</small></p>	

Eberswalde, den 18.11. 2014

18. November 2014



- gemeinsames Mittelbereichskonzept (2014)
- Kooperationsvereinbarung (2014)

Gemeinsame Strategie der fünf Partner

Grün. Clever. Gemeinsam.

Perspektiven für Lebensqualität aller Generationen gemeinsam gestalten.

Die strategischen Leitlinien

- A** Lebensräume entwickeln.
- B** Daseinsvorsorge sichern.
- C** Inklusive Bildung forcieren.
- D** Tourismusregion voranbringen.
- E** CO₂-Bilanz verbessern, Energieeffizienz erhöhen.
- F** Wirtschaftsstandort stärken.



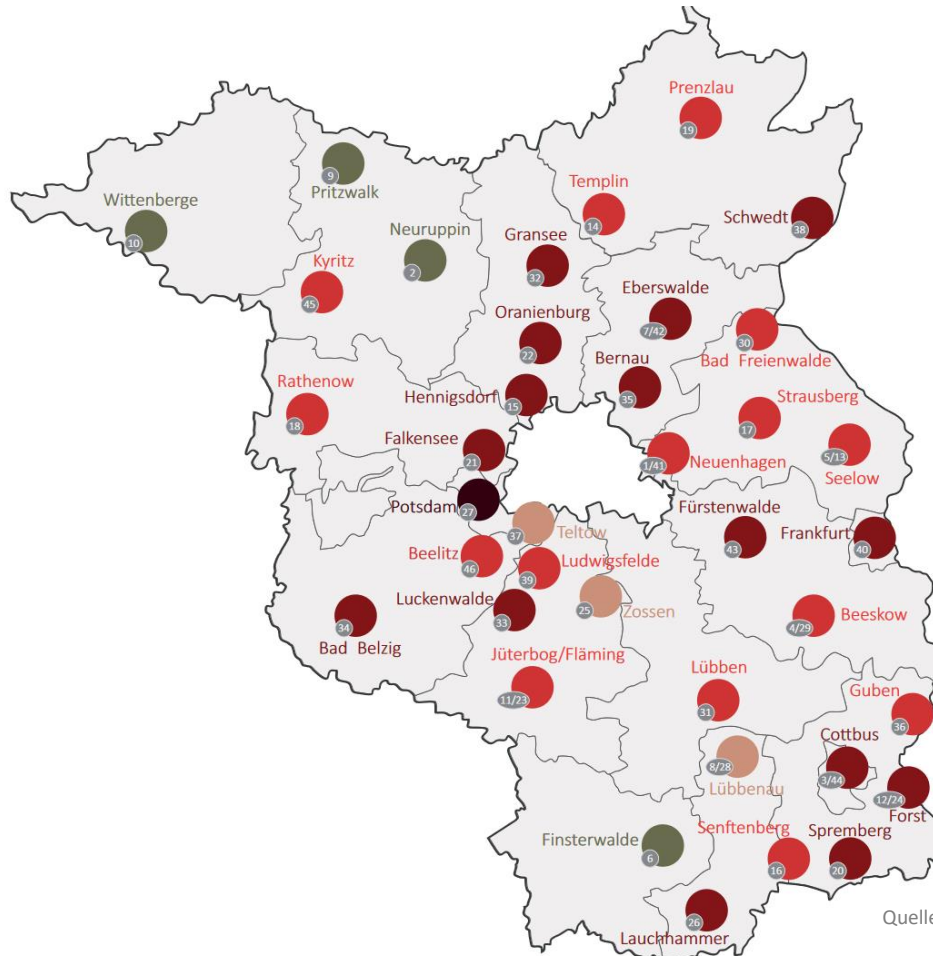
Erfolgreiche Teilnahme am Wettbewerb!



Quelle: MIL Brandenburg

23. März 2016
in Potsdam

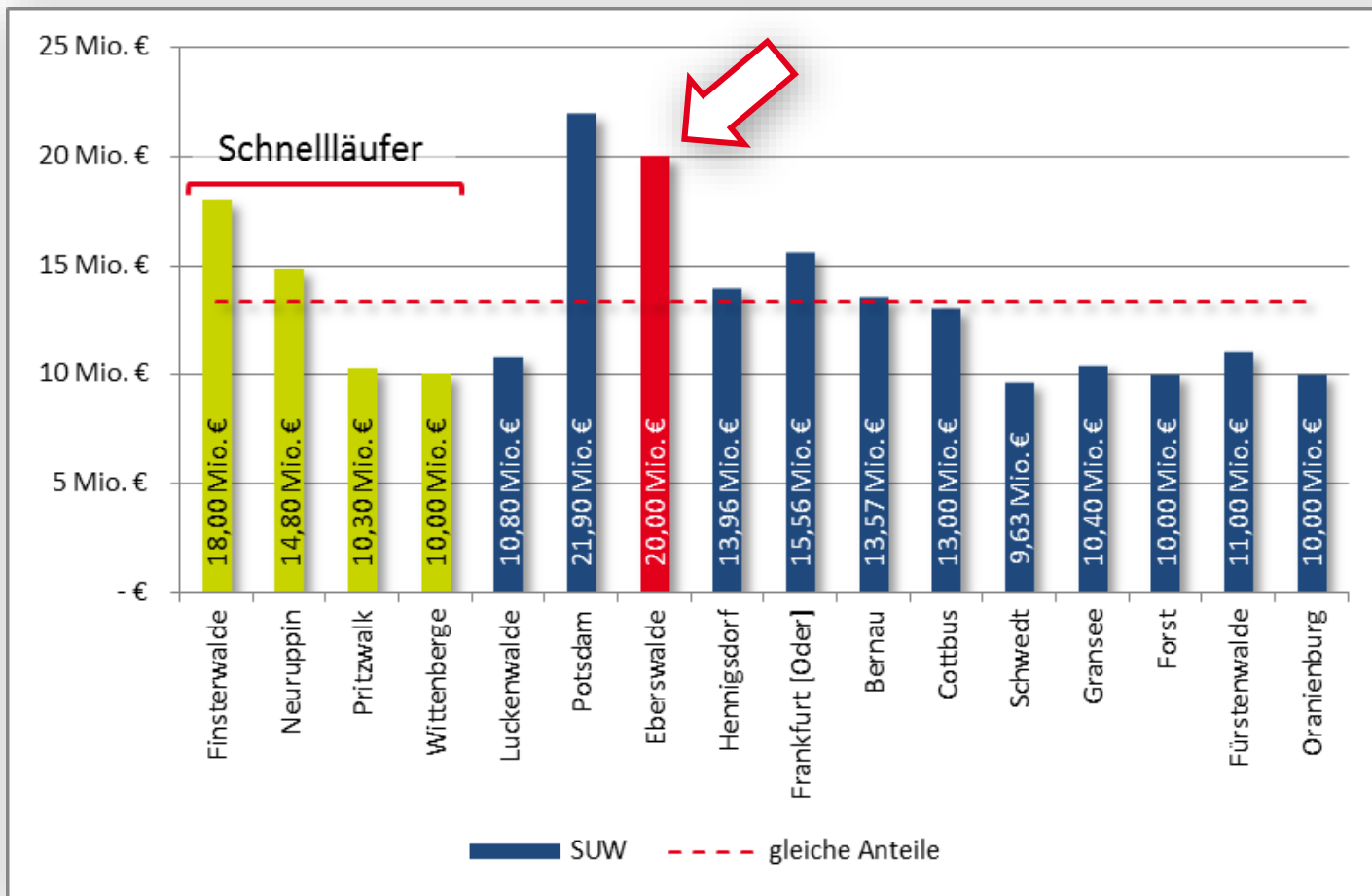
viele erfolgreiche Kommunen im SUW



Quelle: MIL Brandenburg

- insgesamt 16 kommunale Verbände

Die Budgets – alle Kooperationen



Zuwendungsbudgets
 Gesamt: 213 Mio. €

Datenquelle: Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung, eigene Darstellung

Maßnahmen (2017) **Grün. Clever. Gemeinsam.**

Perspektiven für Lebensqualität aller Generationen gemeinsam gestalten.

Eberswalde

- Konversionsflächen
(Dachpappe, Märkische Heide)
- inklusive Schule
(Bruno-H.-Bürgel)
- Mobilitätsplan
- Fahrradparkhaus
- KMU-Förderung

Schorfheide

- Konversionsflächen
(Finowfurt)
- Radwege

Britz-Chorin- Oderberg

- inklusive Schule
(Oderberg, Britz)

Biesenthal- Barnim

- inklusive Schule
(Schulcampus Grüntal)
- touristische Orte
und Wege
*(Sydow, Melchow,
Biesenthal)*
- Ladeinfrastruktur
Elektrofahrzeuge
- Tourismus:
Infosysteme

Joachimsthal

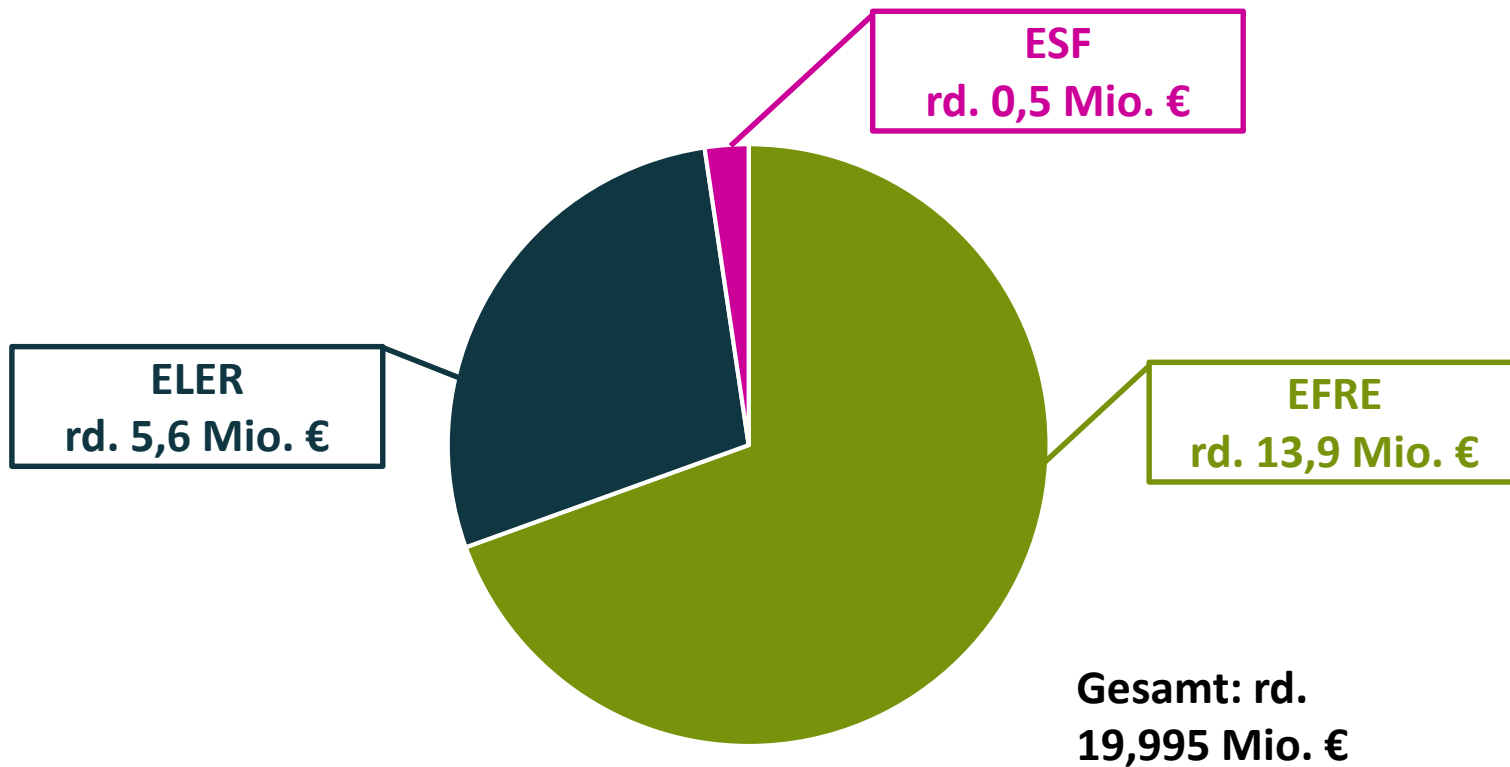
- Gemeindezentren
*(Althüttendorf,
Friedrichswalde,
Joachimsthal)*
- inklusive Schule
*(Bildungscampus
Joachimsthal)*
- touristische
Infrastruktur
*(Holzschuhmacher-Erleb-
niszentrum Friedrichs-
walde)*

gemeinsame Projekte

- Radwegenetze (Oder-Havel-Radweg)
- Rundwanderweg
- touristische Infosysteme (Dreieckaufsteller)

Maßnahmen und Budgets (2017)

- in Aussicht gestelltes Kontingent ESIF-Mittel



Gemeinsame Projekte – inklusive Schulen



Quelle: <http://www.schule-britz.de>



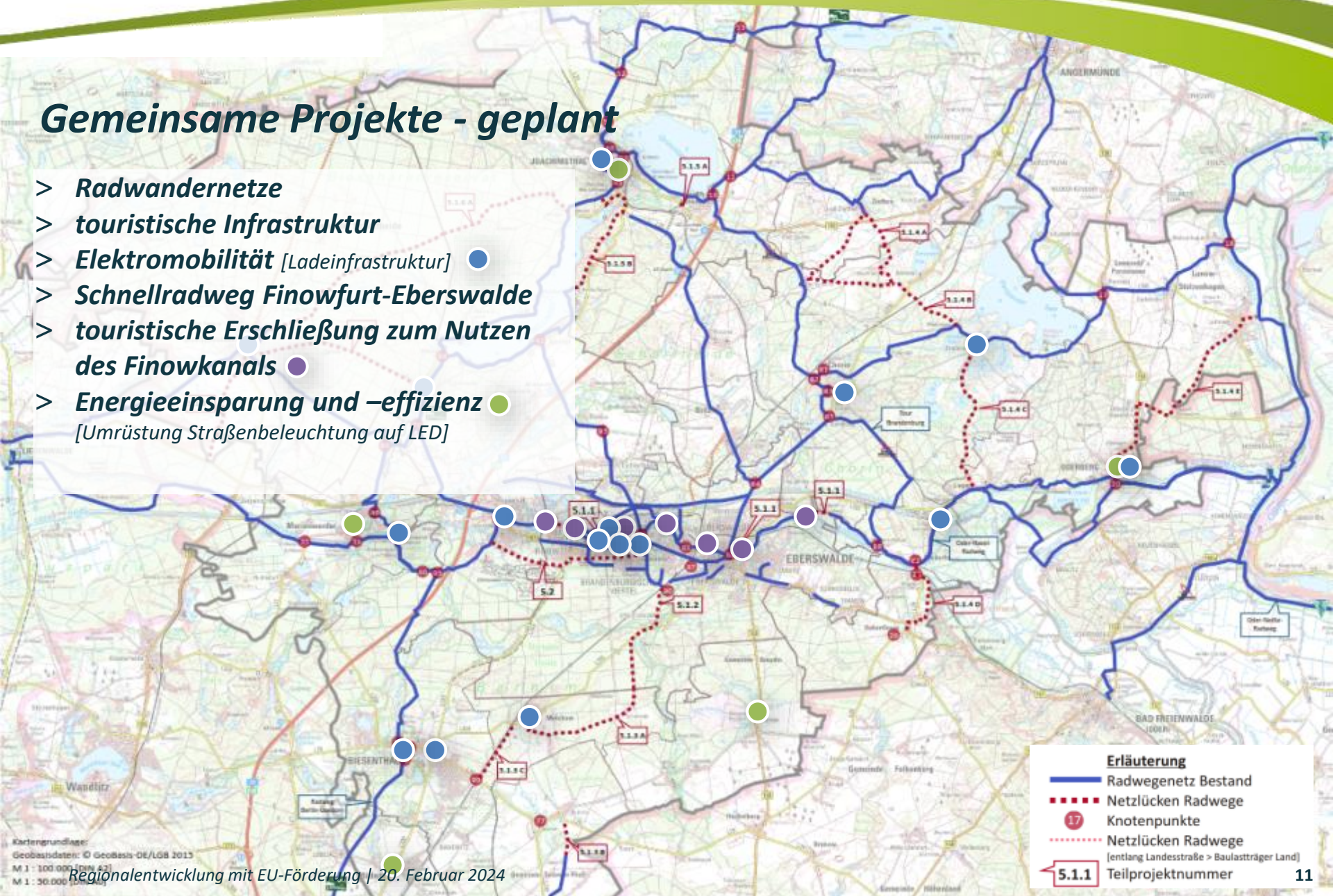
Quelle: <http://www.schule-oderberg.de>



Quelle:
https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:16-11-02-Bruno-H-Buergel-Schule-Eberswalde-RR2_6779-6788.jpg © Ralf Roletschek

Gemeinsame Projekte - geplant

- > **Radwandernetze**
- > **touristische Infrastruktur**
- > **Elektromobilität** [Ladeinfrastruktur] ●
- > **Schnellradweg Finowfurt-Eberswalde**
- > **touristische Erschließung zum Nutzen des Finowkanals** ●
- > **Energieeinsparung und -effizienz** ●
[Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED]



Erläuterung	
	Radwegenetz Bestand
	Netzlücken Radwege
	Knotenpunkte
	Netzlücken Radwege [entlang Landesstraße > Bauasträger Land]
	Teilprojektnummer

Gemeinsame Projekte

> **Qualitätswanderweg**

[Ausschilderung, Zertifizierung durch den deutschen Wanderverband, gemeinsame Vermarktung, bauliche Investitionen nur in Bereichen, in denen dies notwendig ist [z. B. Geländer, Befestigungen, keine Asphaltierung]]

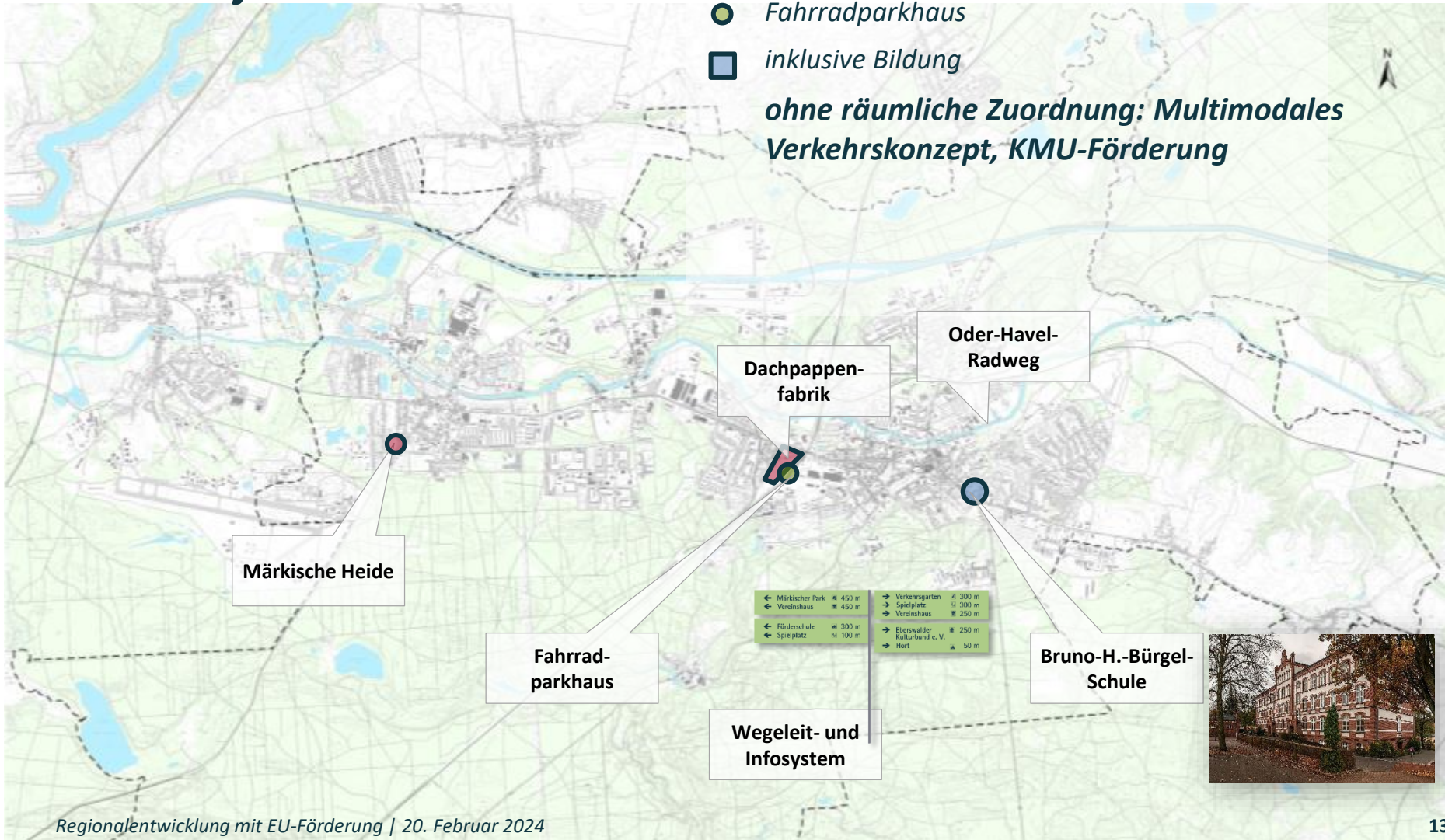


Quelle: <https://www.die-schoensten-wanderwege.de/routen/brandenburg-mit-berlin/rund-um-die-schorfheide.html>



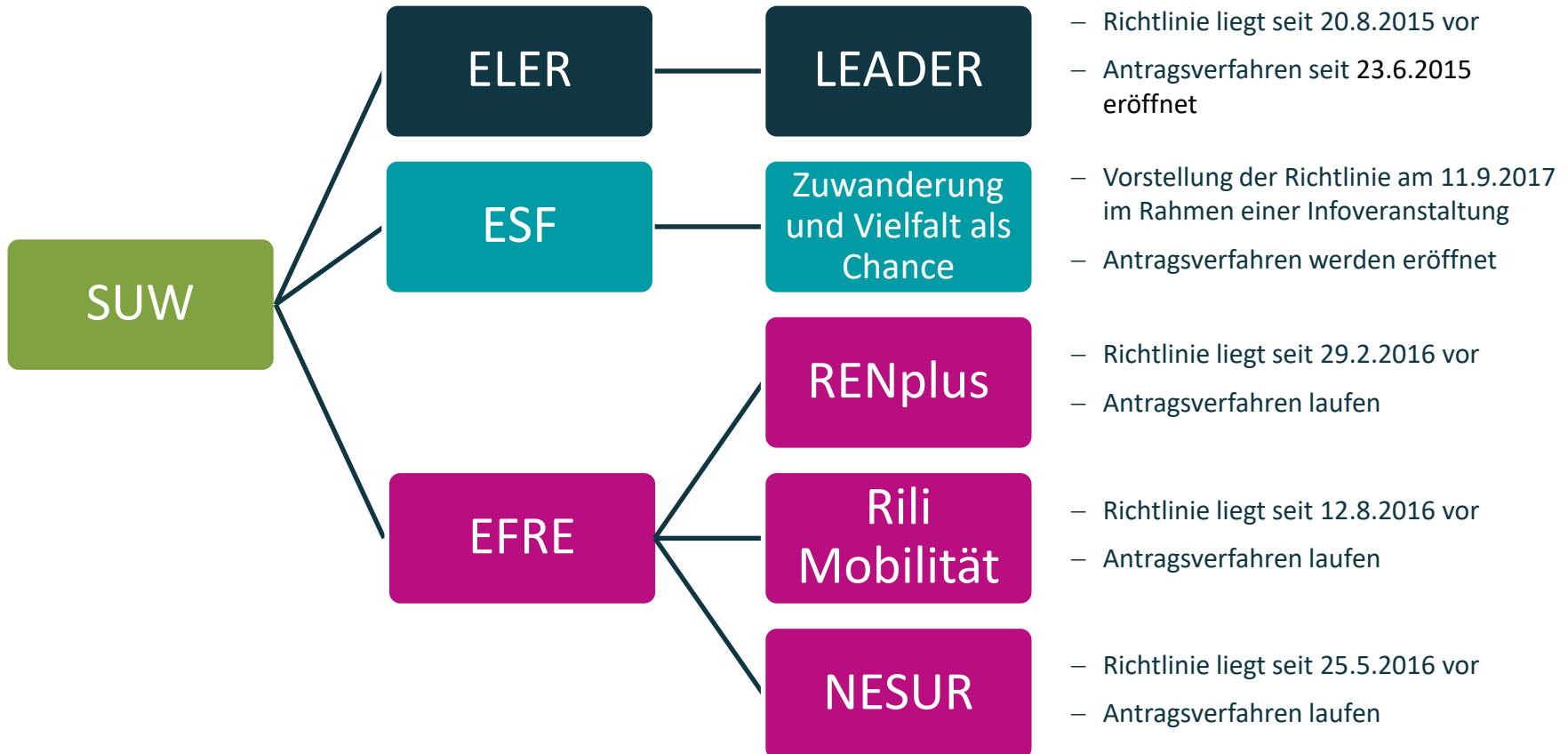
Lokale Projekte Eberswalde

- Sanierung/Reaktivierung von Konversions-/Brachflächen
 - Fahrradparkhaus
 - inklusive Bildung
- ohne räumliche Zuordnung: Multimodales Verkehrskonzept, KMU-Förderung**



Die Umsetzung

- 3 „Fördertöpfe“ > 3 Bewilligungsbehörden > 5 Richtlinien



Start in die Realisierungsphase ...



Quelle: Stadt Eberswalde [3. Mai 2017]

- ... mit dem Konversionsprojekt „Märkische Heide“

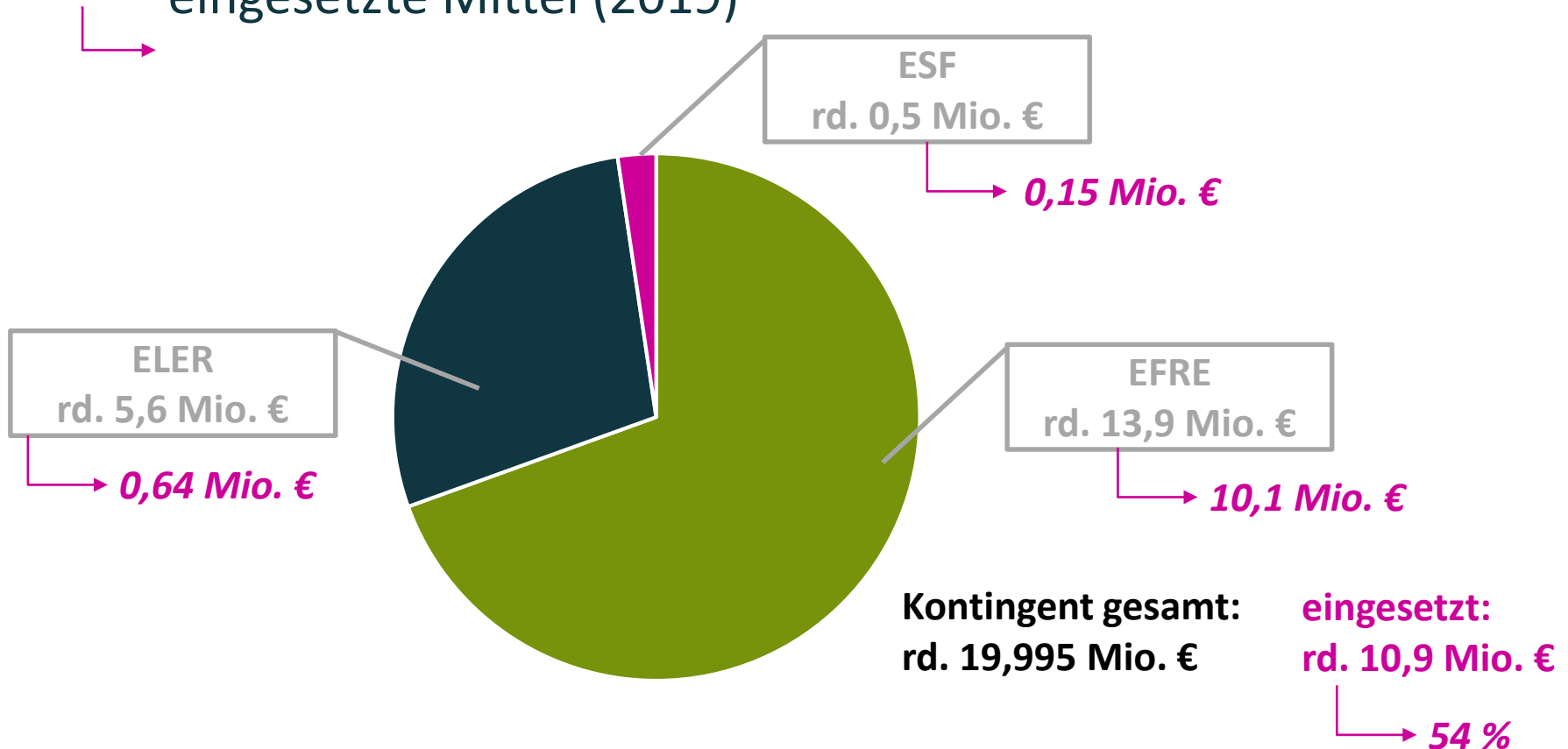
Erläuterung:

2015 in Aussicht
gestellte Mittel

→ *eingesetzte Mittel*

Veränderung der Budgets

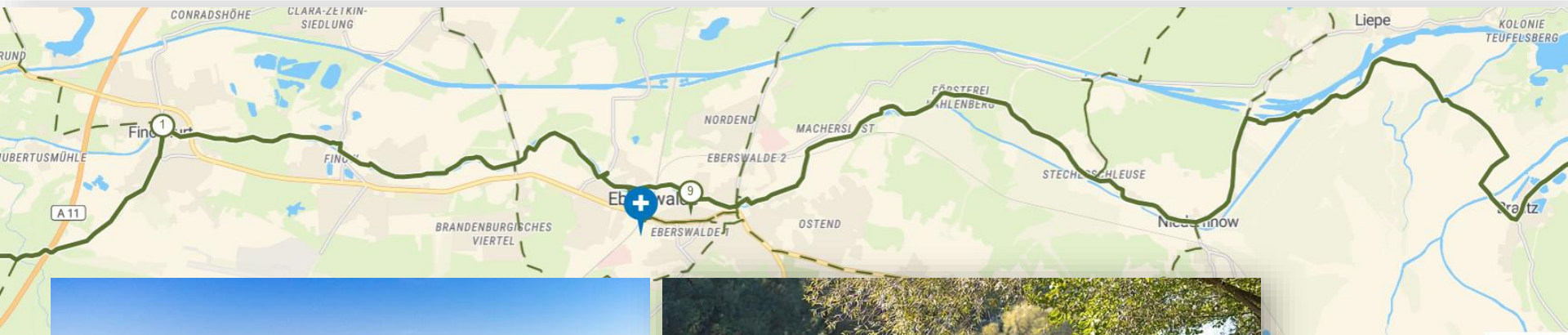
- in Aussicht gestellte ESIF-Mittel (2015)
eingesetzte Mittel (2019)



Fahrradparkhaus



Oder-Havel-Radweg – in Eberswalde



Quelle: www.reiseland-brandenburg.de

Mobilitätsplan Eberswalde 2030+

„Mobil in Eberswalde“ Mobilitätsplan 2030+

Rahmenplan



12.03.2020: 4. Bürgerwerkstatt - "Sauber & leise - MOBIL IN EBERSWALDE"



2. BÜRGERWERKSTATT - "MOBIL IN EBERSWALDE"

"Wo drückt der Schuh?" -

Einsammeln und Diskutieren Ihrer Vorschläge

Wann? 11. März 2019 ab 18:00 Uhr

Wo? Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio,
Puschkinstraße 13, 16225 Eberswalde

Infos? www.mobil-in-eberswalde.de
mobil-in-eberswalde@ptvgroup.com



Und Eberswalde wächst ...



Quelle: <https://barnim-aktuell.de/erster-spatenstich-fuer-christel-brauns-weg/>

Erfahrungen ... [1]

- **Bewerbungsphase**

- > *1,5 Jahre nach dem Start der Förderperiode gestartet – zu spät*
- > *sehr zeitaufwändig und arbeitsintensiv*
- > *da die späteren Förderrichtlinien noch nicht bekannt waren, ist ein sehr breit aufgestelltes Projektportfolio entstanden*

- **Umsetzungsphase**

- > *zu viele unterschiedliche Förderrichtlinien mit ganz unterschiedlichen Arbeitsständen und Anforderungen*
- > *ELER-Projekte konnten sofort starten, EFRE brauchte langen Beantragung- und Abstimmungsvorlauf > unterschiedliche Geschwindigkeiten in der Umsetzung > nicht förderlich für die Zusammenarbeit der Kooperationspartner*

Erfahrungen ... [2]

- **Umsetzungsphase**

- > *hoher Aufwand im Zuge der Förderantragstellung (Abstimmungen, Formalien)*
- > *inklusive Schulen: Abstimmung mit Bildungsministerium erforderlich, sehr hohe Anforderungen, Projekte teilweise in Frage gestellt*
- > *viele Projekte stellten sich im Laufe der Abstimmungen mit dem Land als nicht förderfähig heraus > s. fehlende Förderrichtlinien in der Bewerbungsphase
(u. a. E-Ladesäulen, Radwege, LED-Straßenbeleuchtung)*
- > *Prioritätensetzung des Landes erfolgte sukzessive, da EFRE deutlich überzeichnet > zugesagtes SUW-Budget konnte vom Land nicht eingehalten werden*

Erfahrungen ... [3]

- **Umsetzungsphase**

- > *damit wurde das Projektportfolio im Zuge der Umsetzung deutlich verändert*
- > *in Aussicht gestellte EFRE-, ELER- und ESF-Mittel konnten nicht realisiert werden*
- > *hoher Aufwand für Lead-Partner: z. B. Bestätigung aller Anträge erforderlich*
- > *hoher personeller Aufwand (und fachliche Qualifizierung) auch in den kleinen SUW-Partner-Kommunen erforderlich > kann kaum abgedeckt werden*
- > *kaum Mehrwert für die SUW-Kommunen, da Projekte auch „ohne SUW“ über die Förderrichtlinien realisierbar (gilt nicht für den Lead-Partner und seine EFRE-Mittel) > Ungleichgewicht für die SUW-Partner*



Stadt Eberswalde

Stadtentwicklungsamt

Silke Leuschner

Tel.: 03334 – 64 610

Mail: s.leuschner@eberswalde.de

Natürlich Eberswalde!

HERZLICHEN DANK!